

Federf. Stadtamt: Amt für Schule, Sport und Integration

Vorlage für den	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Sportausschuss	Dr. Andriske Erster Beigeordneter	21.10.2008	6

öffentliche Sitzung

Betrifft:

**Gladbecker Bündnis für Familie - Erziehung, Bildung, Zukunft
Projekt "Präventionsmeetings zur Vermeidung von Gewalt im Fußballsport"**

Begründung:
(ggf. zusätzlich)

Der Sportausschuss hatte sich bereits mit Inhalten und Zielen des Projektes befasst. Über die zwischenzeitliche Projektentwicklung und über durchgeführte sowie geplante Aktionen wird deshalb in der Sitzung berichtet.

Sport ist in Deutschland ein Integrationsfaktor erster Güte. Dies gilt in erster Linie für den Fußball. Durch das ehrenamtliche Engagement in Sportvereinen werden viele Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund besser in die Gesellschaft integriert. Trotzdem kommt es im Sport leider immer wieder zu Auseinandersetzungen, die teilweise auch körperlich ausgetragen werden. Dabei stehen nicht immer, aber häufig auch Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Migrationshintergrund im Mittelpunkt. Gewalttätige Auseinandersetzungen konnten teilweise nur durch den Einsatz der Polizei unterbunden werden.

In einer Gemeinschaftsinitiative der Stadt Gladbeck, der Polizei, des Fußballkreises 12 und des Stadtsportverbandes soll nun eine sozialarbeiterische Sensibilisierung und systematische Deeskalation im Gladbecker Fußballsport durch präventive Maßnahmen erreicht werden. Diese Angebote richten sich insbesondere an Kinder und Jugendliche, aber auch Verantwortliche in Vereinen, die besonders von der Problematik betroffen sind. In enger Zusammenarbeit mit dem Leiter der Jugendfachschaft Fußball im Stadtsportverband, Michael Schneider, wurde jetzt das erste Paket zur Gewaltprävention in Form eines Anti-Aggressions-Wochenendes in der Sportschule Kaiserau geschnürt.

Die C-Jugend von Preußen Gladbeck hat sich in der Zeit vom 10. bis 12. Oktober 2008 in der Sportschule Kaiserau intensiv mit dem Thema Gewalt auseinandergesetzt.

Mitzeichnungen					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordneter	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

Der Stadtsportverband hat gemeinsam mit Anti-Aggressionsexperten ein umfangreiches Aufgabenfeld mit den Jugendlichen und Vereinsverantwortlichen durchgearbeitet.

Dabei bildeten Kooperations- und Vertrauensszenarien einen Schwerpunkt, gewaltbereitem Verhalten entgegenzuwirken. Durch frühzeitiges Einwirken, durch klares Regelwerk werden Grenzen und das eigene Verhalten aufgezeigt (Konfrontation mit dem eigenen Verhalten). Veränderte Handlungsformen werden durch soziales Lernen gemeinschaftlich erarbeitet. Das Gelernte wird auf Akzeptanz erprobt.

Ein weiterer Schwerpunkt der Kursleitung lag in der Selbstbehauptung und Sensibilisierung. Durch Rollenspiele werden die Jugendlichen angehalten, ihre eigene Situation zu erkennen. Gleichzeitig wird eine Stärkung der Sozialkompetenz angestrebt. Die Teilnehmer sollen Vertrauen in der Gruppe erleben und lernen.

Abgerundet wurden die präventiven Maßnahmen durch sportliche Aktivitäten. Gerd Gotsche, bundesligaerfahrener Jugendtrainer (u.a. RW Essen, Borussia Mönchengladbach und Schalke 04) bietet ein umfangreiches sportliches Ergänzungsprogramm an. Dabei stehen die Lösung von muskulären Spannungen und die Selbstregulation durch Bewegungstechniken im Mittelpunkt. Durch Spiel und Spaß soll ein körperlicher Ausgleich zu den Anti-Aggressionstrainings erreicht werden.

Der Vorsitzende des Stadtsportverbandes, Herr Hartmut Knappmann, stellt in der Sitzung die weiteren vorgesehenen Maßnahmen im Detail vor und gibt einen Statusbericht über das Anti-Aggressions-Wochenende in Kaiserau.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen: zur Verfügung nicht zur Verfügung

Der Bürgermeister
i.V.

-Dr. Andriske-
Erster Beigeordneter

In der Sitzung des

- Sportausschusses
- Rates
- Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: